



**ERSATZTEILE – WERKZEUGE – RÄDER**  
Moderne Lagerkonzepte für Autohäuser

# Locatoren-Lager – das computergestützte Teilelager

## Verkürzte Wege – verringerte Kommissionier-Zeiten – gewonnener Raum

Die Idee hinter diesem Konzept ist einfach. Die Ausgangslage ist ein herkömmliches Festplatzlager. Aber anstatt alle Artikel im Lager nach Bestellnummern oder Bezeichnung zu ordnen, lagern wir die Artikel nach ihren Eigenschaften. Dazu zählen Größe, Gewicht, Wert, Gefährdungspotential (bei Gefahrstoffen) und vor allem die Umschlaghäufigkeit.

Diese Daten zu erfassen und auszuwerten wäre für Menschen kaum zu schaffen. Deshalb benutzen wir ein spezielles Computerprogramm, das aus allen erhobenen Artikelstammdaten in Verbindung mit dem Layout des Lagers die optimale Lagerordnung berechnet. Anschließend wird das Lager anhand dieser Ergebnisse eingerichtet. Hierbei wird auch darauf geachtet, dass die neuen Abläufe ISO-gerecht sind.

Die positiven Auswirkungen machen sich direkt bemerkbar: Ihre Mitarbeiter finden die angefragten Teile schneller, verbrauchen weniger Zeit mit der Kommissionierung und können sich um wichtigere Aufgaben kümmern. Denn der Kunde bezahlt Sie nicht dafür, nach einem bestimmten Ersatzteil zu suchen, sondern dafür, es fachgerecht einzubauen. Mit unserem Locatoren-Lager verringern Sie die Kommissionier-Zeiten um 50-70%. Damit kommen Sie Ihren Kunden sicher entgegen.

Nachdem wir das Lager entsprechend der Computer-Berechnungen eingerichtet haben, befinden sich beispielsweise die am häufigsten nachgefragten Artikel in einem Umkreis von nur 5 m rund um die Warenausgabe. Das Lager wird zudem nicht nur wegeoptimiert, sondern auch komprimiert. Bis zu 50% der Fläche steht danach für andere Verwendungen zur Verfügung. Diese Vorteile ergeben sich sowohl bei Neubauten als auch bei der Modernisierung und Restrukturierung bestehender Lager.



# Vorteile im Überblick

## Flächen-/Kostensparnis bei der Lagerung

- ▶ bis zu **50%** Raumersparnis
- ▶ bis zu **50%** weniger Betriebskosten (Energie und Pflegeaufwand)

## Im laufenden Betrieb

- ▶ bis zu **70%** kürzere Wege beim Order-Picking = Kommissionier-Aufwand
- ▶ bis zu **50%** kürzere Wege beim Einlagern
- ▶ bis zu **70%** schnelleres Einlagern
- ▶ geringer Ausbildungszeitaufwand für neue Mitarbeiter
- ▶ Ihre qualifizierten Mitarbeiter verbringen mehr Zeit mit wertschöpfenden After-Sales-Tätigkeiten
- ▶ Inventuraufgaben werden deutlich erleichtert

## Im Qualitätsmanagement

- ▶ deutlich geringere Fehlerquote
- ▶ nach ISO eindeutig definierte Abläufe
- ▶ Zu- und Abbuchungen eindeutig geregelt
- ▶ Bestände deutlich genauer als bisher

## Mit Blick in die Zukunft

- ▶ die Einführung von neuen Kommissionierstrategien (Barcode-Scanner oder Pick-by-Voice) jederzeit möglich

## Service aus einer Hand

- ▶ wir bieten: Beratung, individuelle Planung, Komplett-ausstattung sowie Umzugsplanung und Support





# Locatoren-Lagerung für Spezialwerkzeuge

## Prozesssicher und ISO-gerecht

Autohäuser, Servicebetriebe und Werkstätten suchen immer häufiger nach Möglichkeiten, Spezialwerkzeuge platzsparend und trotzdem leicht zugänglich und übersichtlich aufzubewahren. Unser neues Lagerkonzept auf Basis des zuverlässigen Locatoren-Systems ist die richtige Lösung für dieses Problem.

Wir haben das bewährte System auf die Lagerung von Spezialwerkzeugen übertragen. Alle zu lagernden Werkzeuge werden also nach Kriterien wie Größe, Gewicht, und Nutzungshäufigkeit eingeteilt, selbstverständlich ISO-gerecht. Die Lagerordnung, die das Computerprogramm aus diesen Werten errechnet, ist dann sowohl platzsparend als auch wegeoptimiert.

Wir kennzeichnen alle Lagerplätze eindeutig mit Barcodes, Nummern und Piktogrammen, was Verwechslungen verhindert und für geregelte Abläufe und Prozesssicherheit sorgt.

Infolge der Umstrukturierung verbringen Ihre Mitarbeiter weniger Zeit mit Suchen und Zurücklegen von Werkzeugen und mehr Zeit mit ihrer eigentlichen Arbeit.



# Vorteile im Überblick

## Keine Verwechslung

- ▶ sicherer Rückführprozess der verwendeten Werkzeuge
- ▶ sauberes und klar strukturiertes Lagern der Spezialwerkzeuge
- ▶ Sortierung der Werkzeuge möglich nach Baugruppen oder Teilenummern

## Im laufenden Betrieb

- ▶ schnellere Abwicklung durch vereinfachte Zugriffe und leichte Entnahme der Werkzeuge
- ▶ keine Fachkenntnisse für das Arbeiten in Lagern nach dem Locatoren-Prinzip notwendig

## Im Qualitätsmanagement

- ▶ nach ISO eindeutig definierte Abläufe

## Flächensparnis bei der Lagerung

- ▶ verdichtetes Lager
- ▶ optimale Raumnutzung



## Alles an seinem Platz

Mittels Stellplatzetikettierung, Barcodes, Lagerortnummern und Piktogrammen wird jedem Spezialwerkzeug ein bestimmter Lagerplatz zugeordnet.

Schnelles Finden der Werkzeuge und Ordnung bei der Lagerung auf engstem Raum zeichnen das Spezialwerkzeuginstallation nach dem Locatoren-Prinzip aus.

Durch spezielle Halterungen für Piktogramme und Teilenummern ist auf einen Blick das System und das zugehörige Spezialwerkzeug sichtbar.

Eine EDV-gesteuerte Lagerplatzverwaltung ist jederzeit möglich.

# Räderlagerung – Stabil, sicher und flexibel

Ein Räderlager ist dann effizient, wenn es sich den örtlichen Anforderungen anpasst. Dabei sind platzsparende, flexible und zugleich sichere Systeme gefragt. Genau diese Kriterien erfüllen die Räderlagersysteme von SSI SCHÄFER. Egal ob nebeneinander oder hintereinander gelagerte Räder, mit oder ohne Rollenleisten, im stationären Regal oder als mobile Lösung, auf bis zu 9 Lagerebenen, mit oder ohne Dach-/Wandverkleidung. Den Möglichkeiten bei der Räderlagergestaltung sind so gut wie keine Grenzen gesetzt.

Bei der herkömmlichen Systemvariante lagert ein Satz Reifen nebeneinander im einfachtiefen Regal. Als wirtschaftlichere Lösung gestaltet sich die paarweise Räderlagerung in einem zweifachtiefen Regal, d.h. ein Satz Reifen belegt zwei doppeltiefe Lagerpositionen. Wird eine mobile Lösung gewünscht, lassen sich die ein- und zweifachtiefen Regale auch als Verschieberegale installieren. Der Antrieb der Verschieberegale kann manuell und elektrisch erfolgen.

Eine einzigartige Lagervariante ist mit dem neuen vierfachtiefen Regalsystem verbunden. Hier lagern die Räder satzweise und auf Rollenleisten in einem Kanal – komfortabel und platzsparend. Die vier Räder werden ohne großen Kraftaufwand hintereinander in den Kanal eingeschoben. Bei der Entnahme zeigt sich die dynamische Seite des Regals: Wird ein Rad ausgelagert, rollen die dahinter liegenden Räder nach vorn.

Alle stationären Systeme sind auch als integrierte Gebäudelösung mit kompletter Dach- und Wandverkleidung realisierbar. Hierzu nutzen wir die jahrzehntelange Erfahrung im Hochregalbau und blicken dort auf zahlreiche Referenzprojekte zurück.

So offerieren wir für alle Ansprüche immer individuelle, vor allem aber sichere und funktionale Systeme mit höchster Effizienz.

## Vorteile im Überblick

### Neu- und Umbau möglich

- ▶ Systeme können in vorhandene Gebäude integriert werden
- ▶ integrierte Gebäudelösung mit kompletter Dach- und Wandverkleidung für stationäre Systeme realisierbar

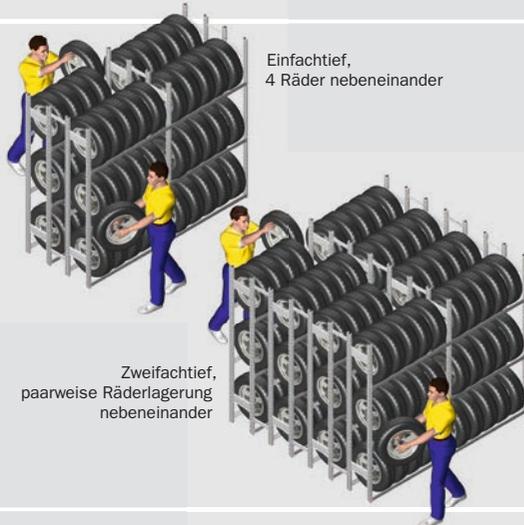
### Flexible Systemvarianten und Höhen

- ▶ Regale können stationär oder als mobile Lösung umgesetzt werden
- ▶ viele Varianten von einfachtiefer Lagerung nebeneinander bis satzweiser vierfachtiefer Lagerung möglich
- ▶ Projekte bis zu 9 Lagerebenen werden standardmäßig realisiert, darüber hinausgehende Höhen sind auf Anfrage möglich

### Flächensparnis bei der Lagerung

- ▶ verdichtetes Lager bei mobiler Lösung
  - bei eingeschossiger Lagerung bis zu 85% Zugewinn an Lagerraum
  - bei mehrgeschossiger Lagerung über 100% Zugewinn an Lagerraum
- ▶ optimale Raumnutzung durch individuell angepasste Lösungen





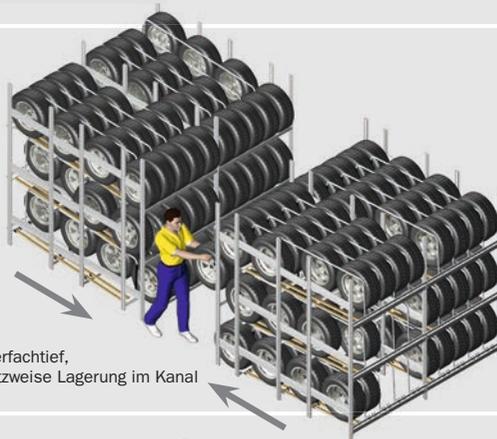
Einfachtief,  
4 Räder nebeneinander

Zweifachtief,  
paarweise Räderlagerung  
nebeneinander

## Ein-/zweifachtiefe, stationäre Regale

Bei der herkömmlichen, einfachtiefen Systemvariante lagern die vier Räder nebeneinander in einem Regal mit einfacher Tiefe. Wirtschaftlicher ist die paarweise Lagerung der Räder in zweifacher Tiefe, d. h. jeweils zwei Räder hintereinander, finden in einem Regal Platz.

Ein- und zweifachtiefe Regalsysteme lassen sich auch als Verschieberegale, mit manuellen oder auch elektrischen Antrieben, installieren.



Vierfachtief,  
satzweise Lagerung im Kanal

## Vierfachtiefe, dynamische Regale

Bei den vierfachtiefen, dynamischen Regalen wird ein Satz Räder komfortabel und platzsparend hintereinander in einem Räderkanal mit Rollenleisten untergebracht und kann ergonomisch entnommen werden.

Diese Lagerart verbindet Durchlauftechnik mit herkömmlichen Regalen. Das jeweils hintere Rad rollt bei der Entnahme auf den Rollenleisten nach vorne in eine zugriffsgünstige Position.

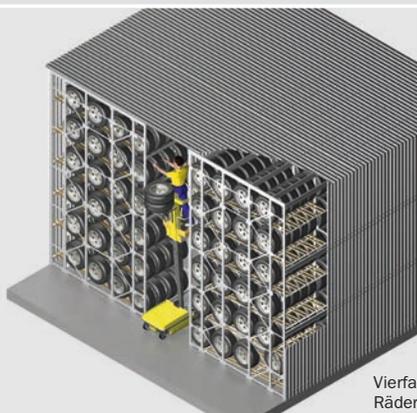


Ein-/zweifachtiefe  
Verschieberegale

## Räderlagerung mit Verschiebetechnik

Bei der Verschieberegaltechnik wird nur ein einziger Bediengang benötigt, da die Regaleinheiten auf Fahrzeugen gestellt werden und die Gänge bedarfsgerecht durch Verschieben hergestellt werden können.

Der Zugewinn an wertvollem Lagerraum beträgt bis zu 85 % bei eingeschossiger bzw. über 100 % bei mehrgeschossiger Bauweise.



Vierfachtiefe, dynamische  
Räderregale in Silobauweise

## Räderlager in Silobauweise

Alle stationären Systeme sind auch als integrierte Gebäudelösung, mit kompletter Dach- und Wandverkleidung (Silobauweise) standardmäßig mit bis zu 9 Lagerebenen realisierbar (weitere Höhen auf Anfrage). Hier nutzen wir die jahrzehntelange Erfahrung im Hochregalbau und blicken dort auf zahlreiche Referenzprojekte zurück.



## SSI SCHÄFER

### FRITZ SCHÄFER GMBH

Fabriken für Lager-, Betriebs-,  
Büroeinrichtungen, Abfalltechnik  
und Recycling



Fritz-Schäfer-Straße 20  
D-57290 Neunkirchen/Siegerland



Telefon +49 / (0) 27 35 / 70-1  
Telefax +49 / (0) 27 35 / 70-3 96  
eMail [info@ssi-schaefer.de](mailto:info@ssi-schaefer.de)  
[www.ssi-schaefer.de](http://www.ssi-schaefer.de)